

Eingang Büro Stadtrat	Vorlagen-Nr. Stadtrats-Sitzung	TOP Stadtratssitzung
13.05.2008	770-44/2008	12 ö. T.

# Stadtverwaltung Eisenach

- Beschlussvorlage  
 Berichtsvorlage

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
III	67	66 11 11 100

<b>Betreff</b>
Ausführung von Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Verfahren „Dünne Schichten im Kalteinbau“ in 2008

vom Fachamt auszufüllen			vom Büro Stadtrat auszufüllen					
Beratungsfolge (Zutreffendes ankreuzen)	Sitzung		Sitzungstermin	TOP	Abstimmungsergebnis			Beschluss Nr.
	öff.	nichtöff.			ja	nein	Enthalt.	
<input checked="" type="checkbox"/> Beigeordnetensitzung								
<input type="checkbox"/> Ortschaftsrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Rechnungsprüfungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input checked="" type="checkbox"/> Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	27.05.2008	9 öT	5	0	0	
<input checked="" type="checkbox"/> Haupt- und Finanzausschuss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	28.05.2008	9 öT	7	0	0	
<input checked="" type="checkbox"/> Stadtrat	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	29.05.2008	12 öT	25	1	2	0650/08

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>			
<input type="checkbox"/> keine Berührung des Wirtschaftsplans			
<input checked="" type="checkbox"/> Berührung des Wirtschaftsplanes		Sachkonto: 59715 KST / KTR: 20000 /20001	
<input checked="" type="checkbox"/> Erfolgsplan		Bereich:	
<input type="checkbox"/> Vermögensplan		Seite:	
<input type="checkbox"/> Investitionsplan zum Vermögensplan		Lfd. Nr.:	
Mittel	Lt. Wirtschaftsplan bzw. Nachtrag d. lfd. Jahres -EUR-	Ausgabereist aus VJ bzw. Verpflichtungsermächtigung -EUR-	Insgesamt -EUR-
Wirtschaftsplan <b>Inanspruchnahme</b>	480.000,00	0,00	480.000
./i. verausgabt	14.626,03	0,00	14.626,03
./i. vorgemerkt	0,00	0,00	0,00
<b>=verbleib. Planansatz</b>	465.373,97	0,00	465.373,97
<b>Frühere Beschlüsse</b>			
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

## **I. Beschlussvorschlag**

Der Oberbürgermeister empfiehlt,  
der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt,  
der Stadtrat beschließt

die Durchführung von Straßenunterhaltungsarbeiten im Verfahren „Dünne Schichten im Kalteinbau“ mit einer Auftragssumme von ca. 180.000 €.

## **II. Begründung**

Seit 2003 werden im Auftrag des Tiefbauamtes, jetzt Amt für Tiefbau und Grünflächen, Straßenunterhaltungsarbeiten im Verfahren „Dünne Schichten im Kalteinbau“ durchgeführt. Dieses Verfahren ist eine kostengünstige Möglichkeit, ohne aufwendige Anpassungsarbeiten an Borden und Zufahrten eine neue Verschleißschicht auf Straßen aufzubringen, die oft geflickt sind und deren grundhafter Ausbau nicht vorgesehen bzw. finanziell nicht zu ermöglichen ist. Für diese Straßenunterhaltungsarbeiten werden keine Straßenausbaubeiträge erhoben.

In 2008 ist der Einbau von DSK-Decken in 10 Straßen bzw. Straßenbereichen geplant. Diese werden jedoch noch örtlich auf die Einbaumöglichkeit überprüft. Weiterhin werden die Versorgungsträger auf eventuell geplante Maßnahmen in diesen Straßen abgefragt. Die geplanten Straßen bzw. Straßenbereiche sind:

1. Rödigerstraße (Abschnitt)
2. An der Eiche, OT Berteroda (Weiterführung, Abschnitt)
3. Karolinenstraße (Abschnitt)
4. Friesstraße
5. Fröbelstraße
6. Fischweide (Abschnitt)
7. Grabental (Weiterführung, Abschnitt)
8. Ehrensteig (Abschnitt)
9. Poststraße, OT Stregda (Weiterführung, Abschnitt)
10. Friedensstraße (Weiterführung, Abschnitt)

Nach den Erfahrungen der letzten Jahre werden die Kosten für die geplanten Maßnahmen in der Summe bei ca. 180.000 € brutto liegen. Es erfolgt eine beschränkte Ausschreibung entsprechend §3, 3. (1) c) VOB/A. Da die Leistung nur von 7 Firmen in Deutschland ausgeführt werden kann, die derzeit Mitglied der Gütegemeinschaft „AKB für Asphalt-Kaltbauweisen zur Erhaltung von Straßen e.V.“ sind, stehen die zu beteiligenden Firmen fest. Eine öffentliche Ausschreibung ist aus diesem Grund unzweckmäßig und damit eine beschränkte Ausschreibung zulässig.

Die benötigten finanziellen Mittel sind Bestandteil des Entwurfes des Wirtschaftsplanes 2008 des Amtes für Tiefbau und Grünflächen.

Da diese speziellen Arbeiten in der warmen Jahreszeit (spätestens September) ausgeführt werden müssen, ist zur Einhaltung aller Fristen die sofortige Ausschreibung der Maßnahme erforderlich.

Doht  
Oberbürgermeister

Rexrodt  
Dezernentin für Bau, Umwelt und Verkehr

